

Veranstaltungen und Termine

05.12.2019 **RUNDER TISCH** der Freien Wähler Ebnet e.V.
mit aktuellen Themen und Anliegen der Bürgerschaft
**um 20.00 Uhr im Gasthaus Dreisamblick,
Bei der Annakapelle 1 (neues Sportheim)**

Hinweis: Jeweils am Donnerstag (in Ausnahmen an anderen Wochentagen) in der Woche vor der nächsten Ortschaftsratssitzung findet um 20.00 Uhr der **RUNDE TISCH der Freien Wähler** statt.

Zu den Tagesordnungspunkten der nächsten Ortschaftsratssitzung als auch zu sonstigen aktuellen Themen stehen hier interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Mitglieder des Ortschaftsrats und des Vorstands der **Freien Wähler Ebnet e.V.** für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

09.12.2019 **Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats**
voraussichtlich 19.30 Uhr im Rathaus, Steinalde 6

übrigens: in unserer **Bürgerplattform** können auch per E-Mail unter rundertisch@freie-waehler-ebnet.de
- Themenstellungen benannt,
- Anregungen gegeben und Fragen gestellt werden

Impressum **Herausgeber** **Ebnet aktuell**, V.i.S.d.P.: Theo Kästle, T.0761/ 35707
FREIE WÄHLER EBNET E.V.
Claudia Schröder, Vorsitzende
Kartäuserstraße 157, 79117 Freiburg
Telefon ++49(0)761/ 60547
E-mail info@freie-waehler-ebnet.de

weitere Informationen über die Freien Wähler Ebnet finden Sie unter
web-Adresse www.freie-waehler-ebnet.de

Ebnet aktuell liegt aus in der Tankstelle und in der Ortsverwaltung Ebnet



Neues aus dem Ortschaftsrat vom 11.11.2019

TOP 1

Bürgerfragestunde:

Aus der Zuhörerschaft gab es keine Fragen.

TOP 2

**Bauvoranfrage: Wohnbau (9 Wohneinheiten) in
Modulbauweise, Einfachwohnen Steinalde 122,**

Die Freiburger Stadtbau GmbH plant ein Wohngebäude auf dem Grundstück Steinalde 122 in Einfachbauweise zu errichten. Es ist geplant, 4 Wohneinheiten für Familien mit Migrations-hintergrund (Anschlussunterbringung) und 4 Wohneinheiten für Familien mit Wohnberechtigungsschein unterzubringen.

Das Grundstück gehört zum Überschwemmungsgebiet. Nur auf Grund des eingeräumten befristeten Sonderrechts für Flüchtlingsunterkünfte wäre die Bebauung an dieser Stelle möglich. Die Frist für den Bauantrag endet am 31.12.2019.

TOP 2 - Fortsetzung

Im Vorfeld fand ein Vororttermin mit den Angrenzern statt. In der Präsentation wurde der Wunsch der Bürger innerhalb der Bürgeranhörungen (pro WE ein Stellplatz) bereits berücksichtigt. Weitere Anregungen der Angrenzer waren, die Stellplätze und Zufahrt spiegelverkehrt anzubringen, da es sonst zu Überschwemmungen kommen kann und auf die Balkone gegenüber den vorhandenen Schlafräume der Angrenzer zu verzichten, da auf der Südseite jede Wohneinheit bereits über einen großen Balkon verfügt.

Christian Hagenberger merkte an, dass die Steinalde als Straße nicht dem Verkehrsaufkommen der Anlieger gerecht wird und regte eine zukünftige Entlastung durch eine Querstraße an.

Da nun die Bauvoranfrage nicht mehr der aktuellen Planung entspricht und die Zeitschiene drängt, will **Claudia Schröder** für den Gemeinderat klare Aussagen schaffen. Sie regte an, mit zwei Beschlüssen abzustimmen:

1. Beschluss zur „überholten“ Vorlage, in der beruhigt abgelehnt werden kann.
2. Beschluss, in der die Anregungen und Belange der Angrenzer eingebunden sind.

Dr. Müller, Leiter des Rechtsamts, erklärt die Vorgehensweise für zulässig. Leider wurde dies nicht in diesem Sinne umgesetzt.

TOP 3

Bauvoranfrage:

Errichtung von zwei Mehrfamilienhäuser (je 4 Wohneinheiten), Steinalde 66

Ein Mehrfamilienhaus in der Steinalde 66 soll abgerissen werden. Es ist geplant, das Grundstück zu teilen und mit jeweils einem Mehrfamilienhaus mit je 4 Wohneinheit zu bebauen. Stellplätze sind nicht ausgewiesen.

Der Bebauungsplan sieht vor, dass pro Wohneinheit 1 Stellplatz auf dem Grundstück nachzuweisen ist.

Da sich auf dem Grundstück augenscheinlich 4 Stellplätze nicht vorweisen lassen, lehnten **Claudia Schröder und Christian Hagenberger** die Bauvoranfrage ab.

Dr. Stephanie Bornstein regte ebenfalls eine geteilte Abstimmung bzgl. der Stellplatzfrage an.

TOP 4

Bauantrag:

Anbau eines Wintergartens als Wohnraumerweiterung, Hornbühlstr. 2

Im Erdgeschoss ist geplant, im Bereich des Balkons einen Wintergarten für Wohnzwecke anzubauen.

Da die Grenzabstände eingehalten sind und kein zusätzlicher Lärm gegenüber dem Angrenzer entsteht, kann eine Zustimmung erfolgen.

TOP 5

Verwendung der Restmittel des Ortschaftsrates

Der Betrag beläuft sich auf 26.700 €. Über die Verwendung soll noch beraten werden. Vorschläge seitens der Fraktionen sollen innerhalb von 14 Tagen der Gemeindeverwaltung mitgeteilt werden.

TOP 6

Sitzungstermine 2020

Die Sitzungstermine wurden einstimmig genehmigt.

TOP 7

Aktuelles und Bekanntgaben

Der Umbau der Dreisamhalle ist genehmigt. Die geplante Fertigstellung ist Ende März 2021.